

## Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderats am 09.05.2018

### Öffentlich:

1.	<p>Bekanntgaben</p> <p>a) nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 S. 4 GemO</p> <p><b>§ 105</b></p>	<p>Oberbürgermeister Dr. Belz verweist bezüglich der Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse auf den Aushang im Sitzungssaal.</p> <p><u>Gemeinderatssitzung am 21.03.2018</u> Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.03.2018 zum Jahresakkord Unterhalt Außenanlagen städtischer Einrichtungen beschlossen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>- Die ausgeschriebenen Jahresarbeiten für die Grünpflege-Unterhaltung in den Schulzentren von Böblingen und Dagersheim werden für das Jahr 2018 (Laufzeit 01.04.2018- 31.03.2019) in Höhe von brutto 90.000 € an die Fa. Roller aus Egenhausen vergeben.</li><li>Von den vorgesehenen Vergaben für<ul style="list-style-type: none"><li>- Technische Unterhaltung Außenanlagen (Fa. Sklarski),</li><li>- Unterhaltung Außenanlagen Kitas (Fa. Roller) und</li><li>- Unterhalt sonstiger städt. Gebäude (Fa. Roller) wird Kenntnis genommen.</li></ul></li><li>Der außerplanmäßigen Deckung der fehlenden Mittel im Haushalt für die gesamten UH-Maßnahmen 2018 in Höhe von 85.000 € (BUD_UNTERHAUß_660) wird zugestimmt.</li></ol> <p><u>Gemeinderatssitzung am 21.03.2018</u> Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.03.2018, dass die Stadt Böblingen die Grundstücke Flst. Nr. 2507/9, mit 1.514 m<sup>2</sup> sowie Flst. Nr. 2222/110, mit 94 m<sup>2</sup> an die Böblinger Baugesellschaft mbH verkauft.</p>
	<p>b) Anträge</p> <p><b>§ 106</b></p>	<p>Oberbürgermeister Dr. Belz verweist bezüglich der Anträge A 05/18, A 06/18 und A 07/18 auf den Aushang im Sitzungssaal.</p> <p>Die Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- A 05/18 „Glyphosاتفreie Stadt Böblingen“</li><li>- A 06/18 „Wahlinitiative zur Kommunalwahl 2019“</li><li>- A 07/18 „Erarbeitung einer Dauchgauben-Satzung“</li></ul> <p>werden öffentlich eingebracht.</p>

	c) sonstige Bekanntgaben <b>§ 107</b>	Oberbürgermeister Dr. Belz informiert das Gremium darüber, dass Böblingen für die Teilnahme an den Fußverkehrs-Checks 2018 ausgewählt wurde. Man sei stolz in die Auswahl gekommen zu sein und man wolle den Fußverkehr in Böblingen mit diesem Projekt besonders in Hinblick auf durchgängige, bequeme und sichere Querungen in und zwischen den Quartieren voran bringen.  <u>Näheres entnehmen Sie dem Langprotokoll.</u>
2.	Ansprache Oberbürgermeister Dr. Belz <b>§ 108</b>	Oberbürgermeister Dr. Belz hält eine Ansprache.  Die Fraktionen begrüßen ihn offiziell und wünschen eine gute Zusammenarbeit.  <u>Näheres entnehmen Sie dem Langprotokoll.</u>
3.	Nachrücken von Tülay Sanmaz in den Gemeinderat (18/094), <b>§ 109</b>	Oberbürgermeister Dr. Belz begrüßt Frau Tülay Sanmaz in der Mitte des Gremiums. Es ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.  <i>Der Gemeinderat stellt fest, dass Frau Tülay Sanmaz, wohnhaft in der Königsberger Straße 5 in 71034 Böblingen die Wählbarkeit in den Gemeinderat besitzt und bei ihr keine Hinderungsgründe vorliegen.</i>  <i>Weiter wird festgestellt, dass Frau Tülay Sanmaz als Ersatzbewerberin des Wahlvorschlags „Bündnis 90 / Die Grünen“ für den ausgeschiedenen Stadtrat Dr. Stefan Belz in den Gemeinderat nachrückt.</i>

4.	<p>Veränderung in der Besetzung der Ausschüsse und anderer Gremien (18/095), § 110</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie im Deckblatt beantragt.</p> <p><i>Infolge des Nachrückens von Frau Tülay Sanmaz in den Gemeinderat werden folgende Änderungen in der Besetzung der Ausschüsse und anderer Gremien festgestellt:</i></p> <p><i>Verwaltungs- und Kulturausschuss: Anstelle von Herrn Sven Reisch wird Frau Tülay Sanmaz zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt. Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Herr Sven Reisch zum Stellvertreter von Frau Tülay Sanmaz bestellt.</i></p> <p><i>Ausschuss für Technik, Umwelt und Straßenverkehr: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Barbara Ferkinghoff-Wiese zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt. Frau Tülay Sanmaz wird zu Stellvertreterin von Frau Barbara Ferkinghoff-Wiese bestellt. Frau Heidrun Behm wird zur Stellvertreterin von Frau Dorothea Bauer bestellt.</i></p> <p><i>Finanzausschuss: Anstelle von Frau Barbara Ferkinghoff-Wiese wird Herr Sven Reisch zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt. Frau Barbara-Ferkinghoff-Wiese wird zur Stellvertreterin von Herrn Sven Reisch bestellt.</i></p> <p><i>Aufsichtsrat Stadtwerke Böblingen GmbH &amp; Co. KG: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Dorothea Bauer zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt.</i></p> <p><i>Umweltbeirat: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zur Stellvertreterin von Frau Dorothea Bauer bestellt.</i></p> <p><i>IT-Beirat: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt.</i></p> <p><i>Zweckverband „Flugfeld Böblingen / Sindelfingen“: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zur Stellvertreterin von Herrn Sven Reisch bestellt.</i></p> <p><i>Zweckverband Technische Betriebsdienste: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zum ordentlichen Mitglied diese Gremiums bestellt.</i></p> <p><i>Städtische Holding GmbH: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt.</i></p> <p><i>AG Strukturoffensive: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zur Stellvertreterin von Frau Dorothea Bauer bestellt.</i></p> <p><i>Gemeinsames Gremium Böblingen / Sindelfingen: Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt.</i></p> <p><i>Stadtmarketing Böblingen e.V. (Beirat): Anstelle von Herrn Dr. Stefan Belz wird Frau Tülay Sanmaz zum ordentlichen Mitglied dieses Gremiums bestellt.</i></p>
5.	<p>Einwohnerfragestunde § 111</p>	<p>Aus der Mitte der Einwohnerschaft werden keine Fragen gestellt.</p>

6.	<p>Umbau Technische Betriebsdienste im Zuge der Verbreiterung der A 81 (18/006), § 112</p>	<p>Nach Sachvortrag und Aussprache stellt Stadtrat Dr. Braumann folgenden Antrag: <i>„Bis alle Fragen endgültig geklärt sind sollen keine Parkplätze auf dem Gelände geschaffen werden“</i></p> <p>Der Antrag wird mehrheitlich ABGELEHNT.</p> <p>Anschließend stellt Stadtrat Dr. Braumann folgenden Antrag: <i>„Der Gemeinderat stimmt zu, dass eine Gebrauchtwasserzisterne gebaut und genutzt wird.“</i></p> <p>Der Antrag wird mehrheitlich ABGELEHNT.</p> <p>Im Anschluss stellt Stadtrat Dr. Braumann folgenden Antrag: <i>„Der Gemeinderat stimmt zu, dass eine Solaranlage auf dem Dach gewünscht wird.“</i></p> <p>Der Antrag wird mehrheitlich ABGELEHNT.</p> <p>Oberbürgermeister Dr. Belz stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.</p> <p>Es ergeht der mehrheitliche BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p><i>Der Gemeinderat der Stadt Böblingen stimmt dem Umbau der Technischen Betriebsdienste Böblingen / Sindelfingen (TBS) gemäß der Drucksache des Zweckverbands TBS 01/18 der Verbandsversammlung vom 18.04.2018 – Anlagen 2 und 3 - zu.</i></p>
----	--	---

<p>7.</p>	<p>Schulhaussanierung - Bildung einer Projektgruppe und weiteres Vorgehen (18/101), § 113</p>	<p>Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Stadtrat Dr. Braumann den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 7 „Schulhaussanierung – Bildung einer Projektgruppe und weiteres Vorgehen“ zu vertragen und in der Sitzungsrunde Juni mit Vorberatung zu behandeln.</p> <p>Oberbürgermeister Dr. Belz stellt den Geschäftsordnungsantrag von Stadtrat Dr. Braumann zur Abstimmung.</p> <p>Der Antrag wird mehrheitlich ABGELEHNT.</p> <p>Nach Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zum Thema Sanierung der Schulgebäude zur Kenntnis.</i></li> <li>2. <i>Der Gemeinderat stimmt der Erarbeitung eines Schulsanierungsprogramms zu.</i></li> <li>3. <i>Die Verwaltung wird beauftragt, in die Finanzplanung 2019-2021 erste Investitionsraten in Höhe von zusammen 16 Mio. Euro einzustellen.</i></li> <li>4. <i>Der Gemeinderat stimmt dem Aufbau einer Projektgruppe Schulsanierung anhand der Sachdarstellung zu. Der dauerhafte personelle Aufbau dieser Projektgruppe erfolgt stufenweise. Die endgültig erforderliche Personalstärke wird im Zusammenhang mit der Erstellung des Schulsanierungsprogrammes ermittelt.</i></li> <li>5. <i>Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Büros Wolfram, Karlsruhe, zu, um ab sofort (vor erfolgreicher Akquise und Einstellung eigenen Fachpersonals) den Aufbau der Projektgruppe extern und auf 18 Monate befristet zu begleiten und als „Bauabteilung auf Zeit“ die Planungsphase 0 als Projektvorbereitung zu erarbeiten.</i></li> <li>6. <i>Der Gemeinderat stimmt der Neu-Schaffung und Ausschreibung von 2 Ingenieurstellen zu, um baldmöglichst mit der Grundlagenermittlung für die Erarbeitung des Schulsanierungsprogramms beginnen zu können. Die Stellen werden mit dem Stellenplan 2019 nachgeführt.</i></li> <li>7. <i>Der Gemeinderat stimmt der Neu-Schaffung und Besetzung einer (bis zu) 100%-Stelle für die Projektkoordination und -leitung, zugeordnet dem Amt für Jugend, Schule und Sport, zu. Diese Stelle ist 2018 zu besetzen.</i></li> <li>8. <i>Der Gemeinderat stimmt der Neu-Schaffung und Ausschreibung einer 50%-Stelle für die erforderliche Assistenz und Unterstützung (z.B. im Bereich Vergabe etc.) zu. Diese Stelle ist 2019 zu besetzen.</i></li> </ol>
-----------	---	--

		<p>9. <i>Der Gemeinderat stimmt der Suche und ggf. Anmietung geeigneter Räume in Rathausnähe aber außerhalb der beiden Rathausgebäude für diese Projektgruppe zu.</i></p> <p>10. <i>Die im Rahmen der Haushaltsberatungen der letzten Jahre gestellten Anträge seitens des Stadtrats, des Gesamtelternbeirats und der Geschäftsführenden Schulleiter werden aufgegriffen und mit der Beratung und Beschlussfassung im Rahmen dieser Drucksache als abgearbeitet betrachtet.</i></p> <p>11. <i>Der Gemeinderat und die Gremien werden regelmäßig informiert. Vorgesehen ist eine mindestens halbjährliche Berichterstattung. Die erforderlichen Entscheidungen zu weiteren Planungen, daraus folgende Baubeschlüsse und ggf. Interimsunterbringungen zu den verschiedenen Maßnahmen werden unverändert im Rahmen von Einzelbeschlüssen getroffen.</i></p> <p>12. <i>Für 2018 anfallende notwendige überplanmäßige Finanzmittel werden genehmigt und bereitgestellt.</i></p>
8.	<p>Masterplan Schloßbergring - Entwicklungsziele (18/073), § 114</p>	<p>Nach Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p>1. <i>Den Entwicklungszielen für den Bereich Schloßbergring wird zugestimmt.</i></p> <p>2. <i>Der Beteiligung der Öffentlichkeit auf Basis der Entwicklungsziele sowie dem vorgesehenen weiteren Vorgehen zur Erarbeitung des Masterplans Schloßbergring wird zugestimmt.</i></p>
9.	<p>Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahlperiode 2019 - 2023 (18/065), § 115</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p><i>Die in Anlage 2 aufgeführten Bewerber werden gemäß § 36 Abs. 1 GVG in die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018 (Amtsperiode 2019 – 2023) aufgenommen.</i></p>
10.	<p>Ausschreibung eines Rahmenvertrags über IT-Komponenten (18/070), § 116</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p><i>Das Hauptamt wird ermächtigt, einen Rahmenvertrag für die Beschaffung von IT-Arbeitsplatzkomponenten mit einer Laufzeit von 48 Monaten und einem Gesamtvolumen von ca. 650.000 € inkl. MwSt. auszuschreiben und zu vergeben.</i></p>
11.	<p>Vergabe „Umbau Regenüberlaufbecken RÜB 302; Calwer Straße“ – Genehmigung überplanmäßiger Mittelbedarf (18/093), § 117</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p><i>Genehmigung des überplanmäßigen Mittelbedarfs in Höhe von 370.000 EUR für den Umbau des Regenüberlaufbeckens RÜB 302 Calwer Straße.</i></p>

12.	<p>Jahresabschluss 2014 - Eigenbetrieb Stadtentwässerung Böblingen (18/082), § 118</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p>1 Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird wie folgt festgestellt:</p> <p>1.1 Bilanzsumme 73.339.743,14 €</p> <p>1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf - das Anlagevermögen 66.139.976,13 € - das Umlaufvermögen 7.199.767,01 €</p> <p>1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf - das Eigenkapital 30.333.527,88 € - die Sonderposten für Investitionszuwendungen 1.339.444,00 € - die empfangenen Ertragszuschüsse 6.786.963,00 € - die Rückstellungen 2.420.121,10 € - die Verbindlichkeiten 32.459.687,16 €</p> <p>1.2 Jahresverlust 2013 336.642,69 €</p> <p>1.2.1 Summe der Erträge 11.925.919,49 €</p> <p>1.2.2 Summe der Aufwendungen 12.262.562,18 €</p> <p>2 Behandlung des Jahresverlusts: Vortrag auf neue Rechnung 336.642,69 €</p> <p>3 Die Werkleitung wird entlastet.</p>
13.	<p>Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Böblingen (SEBB) (18/078), § 119</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p>Vom Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Böblingen (vormals Eigenbetrieb Stadtwerke Böblingen) wird Kenntnis genommen.</p>
14.	<p>Bestimmung des Jahresabschlussprüfers 2016 und 2017 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Böblingen (18/074), § 120</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p>Die Fa. PricewaterhouseCoopers GmbH, Stuttgart, wird zum Abschlussprüfer der Jahresabschlüsse 2016 und 2017 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Böblingen bestimmt.</p>

15.	Zweite Ausschreibung der Verpflegungsleistungen für die städtischen Kindertageseinrichtungen (18/077), § 121	Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.  1. <i>Die Verpflegungsleistungen für den Mittagstisch in den städtischen Kindertageseinrichtungen werden zum Leistungsbeginn 01.01.2019 erneut ausgeschrieben.</i>  2. <i>Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendige europaweite Ausschreibung fertig zu stellen und durchzuführen.</i>  3. <i>Das Gremium nimmt Kenntnis von der Ausschreibung der ergänzenden Lebensmittel-Lieferungen.</i>
16.	Antrag auf einmaligen Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen des Waldorfkindergarten Böblingen (18/083), § 122	Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.  <i>Der Gemeinderat stimmt der Gewährung eines Zuschusses an den Waldorfkindergarten e.V. für Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 100.000 € zu. Der für diese Investitionsförderungsmaßnahme beschlossene Sperrvermerk in Höhe von 200.000 Euro wird entsprechend um 100.000 Euro reduziert.</i>
17.	Aufstellung des Bebauungsplans "Roseggerweg" (18/100), § 123	Die befangene Stadträtin Spruth-Müller rückt für die Aussprache und Abstimmung vom Sitzungstisch ab.  Nach Sachvortrag und Aussprache ergeht der mehrheitliche BESCHLUSS wie beantragt.  <i>Die Erforderlichkeit zur Aufstellung des Bebauungsplan „Roseggerweg“ im Bereich südlich des Herdwegs und des Gustav-Mahler-Wegs, im Osten und Süden begrenzt durch den Weg Flurstück 5917 und nördlich des Gansseewegs einschließlich der Flurstücke 5948 und 5949 wird festgestellt und die Aufstellung des Bebauungsplans „Roseggerweg“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB nach dem Lageplan vom 18.04.2018 beschlossen.</i>



18.	<p>Beschluss über den Beginn der Vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet „Gassenquartier Dagersheim“ (18/085), § 124</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Für das Gebiet „Gassenquartier Dagersheim“ wird der Beginn Vorbereitender Untersuchungen gemäß § 141 BauGB beschlossen. Die Umgrenzung ist im beiliegenden Lageplan des Amts für Stadtentwicklung und Städtebau vom 9. April 2018 (Anlage 1) dargestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorbereitenden Untersuchungen durchzuführen.</i></li> <li>2. <i>Die Verwaltung wird beauftragt, Leistungen für die Vorbereitenden Untersuchungen an einen externen Dienstleister zu vergeben. Für die Vorbereitenden Untersuchungen sind Mittel in Höhe von 20.000 € bereits im Haushalt 2018 eingestellt.</i></li> </ol>
19.	<p>Vorhabenbezogener Bebauungsplan Diezenhaldenweg - Entwurfsbeschluss und Zustimmung zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (18/072), § 125</p>	<p>Ohne Sachvortrag und Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <p><i>Dem Vorhaben- und Erschließungsplan im Entwurfsstand vom 28.03.2018 und dem Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Diezenhaldenweg mit Satzung über örtliche Bauvorschriften vom 28.03.2018 und die Begründung mit gleichem Datum wird zugestimmt und die öffentliche Auslegung beschlossen.</i></p>
20.	<p>Schadstoffsanierung Neues Rathaus - Sachstandsbericht - VgV - Verfahren für Objektplanung, Projektsteuerung und Technische Ausrüstung (HLS) - Konkretisierung des Sanierungsumfang mit Projektkosten - Grobterminplan (18/069), § 126</p>	<p>Ohne Sachvortrag und nach kurzer Aussprache ergeht der einstimmige BESCHLUSS wie beantragt.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Kenntnisnahme über den aktuellen Stand des Projektes Schadstoffsanierung des Neuen Rathauses.</i></li> <li>2. <i>Zustimmung zur Durchführung von europaweiten VGV-Verfahren für die Auswahl eines Objektplanungsbüros, eines Projektsteuerungsbüros und eines Fachplanungsbüros für technische Ausrüstung. Beauftragung des Büros Compar, Dortmund, zur Betreuung und Durchführung der VgV-Verfahren.</i></li> <li>3. <i>Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt auf Grundlage des beschriebenen und erweiterten Sanierungsumfanges (Sanierungsvariante II) in üblicher Weise bis zum Baubeschluss weiter zu entwickeln.</i></li> </ol>

21.	Verschiedenes	
	a) Verabschiedung Herr Mai <b>§ 126-131</b>	Oberbürgermeister Dr. Belz verabschiedet Herr Mai vor dem Gremium und wünscht ihm alle Gute.
	b) Kniebisstraße – Errichtung einer Säule auf dem Gehweg <b>§ 127</b>	Stadtrat Dr. Braumann erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand.  <u>Zuständigkeit:</u> III 66
	c) Vorstellung des US-Streitkräfte im Gremium <b>§ 128</b>	Stadtrat Dr. Braumann erkundigt sich nach dem Termin zur Vorstellung der US-Streitkräfte im Gremium  Oberbürgermeister Dr. Belz berichtet, dass die Einladung ausgesprochen wurde und nun die Terminabstimmung erfolgt. Die Vorstellung werde voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung im Juli stattfinden.
	d) Bahnhofstraße – Fahrradfahrer <b>§ 129</b>	Stadtrat Dr. Breitfeld bittet darum, an beiden Enden der Bahnhofstraße Informationsschilder aufzustellen, welche die Passanten darüber informieren, dass viele Fahrradfahrer schnell unterwegs sind. Dies sollte nur als Hinweis dienen.  <u>Zuständigkeit:</u> I 32
	e) Parkierung Spielbergstraße / Schafgasse <b>§ 130</b>	Stadtrat Sklarski beschwert sich über die Parksituation an der Spielbergstraße und Schafgasse. Man sollte dort häufiger Kontrollen durchführen.  Stadträtin Bauer fügt hinzu, dass diese Probleme hauptsächlich Abends bzw. Nachts auftreten.  <u>Zuständigkeit:</u> I 32
	f) Casa Nostra <b>§ 131</b>	Stadträtin Zeschick bittet darum im Casa Nostra die Tür zum Proberaum sowie die Lampen im Außenbereich zu reparieren.  <u>Zuständigkeit:</u> III 65